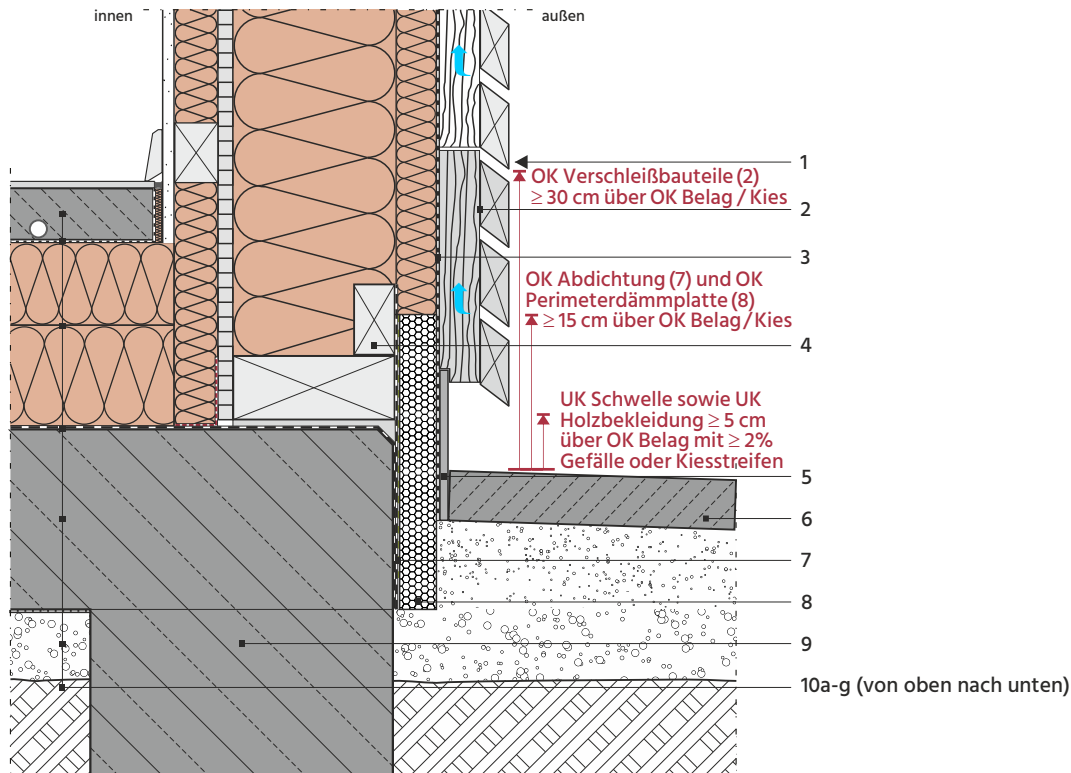


# Details für hinterlüftete Fassaden

## 24\_Holzrahmenbau mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung

### 24.1\_Sockelanschlüsse bei nicht unterkellerten Gebäuden

#### 24.1.3\_Sockel mit zusätzlicher Abdichtungsmaßnahme



Vertikalschnitt M 1:7,5

- 1 Regelquerschnitt der Außenwand in Holzrahmenbauweise mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung; mit luftdichtem Anschluss der raumseitigen, aussteifenden Beplankung an die Bodenplatte (10e) gem. DIN 4108-7
- 2 Im Spritzwasserbereich: Traglattung und Bekleidungshölzer als sog. „Verschleißbauteile“ gem. Fachregel 01
- 3 Schwarze, UV-beständige, wasserableitende und diffusionsoffene Wandschalungsbahn
- 4 Aufdopplung der Schwelle bis zur notwendigen Anschlusshöhe für die Sockelabdichtung (7)
- 5 Sockelbekleidung, z. B. aus Faserzementplatten
- 6 Wasser ableitender Belag mit mind. 2% Gefälle vom Gebäude weg; alternativ Kiesstreifen, 30 cm breit
- 7 Sockelabdichtung gem. DIN 68800-2 in Verbindung mit DIN 18533-1/2/3; mit Abdichtung (10d) überlappend verklebt
- 8 XPS-Perimeterdämmplatte, hier 40 mm, mit lösemittelfreier Klebemasse angeklebt
- 9 Streifenfundament, frostsicher gegründet
- 10 Beispielhafter Aufbau der Bodenplatte gegen Erdreich (von oben nach unten):  
Hinweis: Der  $s_g$ -Wert der Schichten (10a+b) raumseitig der Wärmedämmung (10c) sollte gem. DIN 4108-3 [29]  $\geq 20$  m betragen
- 10a Schwimmender Heizestrich Bauart A, Festigkeitsklasse und Nenndicke gem. DIN 18560-2; mit Bodenbelag
- 10b Dämmschichtabdeckung
- 10c Holzfaser-Wärmedämmplatten, hier 180 mm zweilagig verlegt; herstellereigenspezifische Freigabe für diese Anwendung
- 10d Abdichtung der erdberührten Bodenplatte gem. DIN 18533-1/2/3; mit Abdichtung (7) überlappend verklebt
- 10e Bodenplatte aus Stahlbeton
- 10f Sauberkeitsschicht, hoch verdichtet, mit Trennlage
- 10g Baugrund

U-Wert der beispielhaften Bodenplatte gegen Erdreich =  $0,238 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$